

### *Erstkandidat/in der PCD*

Name: \_\_\_\_\_

56 Jahre  
verheiratet, 2 Kinder  
Unternehmer/in  
Wohnort: Mostingen

Partei der Christlichen  
Demokratie (PCD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Als Inhaber/in eines Unternehmens, das Inneneinrichtungen für Wohnmobile produziert, sind Sie einer der größten Arbeitgeber im Kreis. Außerdem sind Sie Mitglied der PCD und Kreisvorsitzende/r der Christdemokratischen Vereinigung Mittelstand (CDVM). Für Ihren Betrieb wird es zunehmend schwieriger qualifizierte Fachkräfte zu finden. Eine bessere Verkehrsanbindung würde die Gegend für Arbeitskräfte überregional sicherlich attraktiver machen. Auch hohe Steuern und umfangreiche Bürokratie empfinden Sie zunehmend als Belastung. Als Vorsitzende/r des Städtischen Orchesters Bad Wurzenried sind Sie auch außerhalb der Parteikreise gut bekannt.

Ländliche Regionen wie der Wahlkreis Bad Wurzenried haben nur eine Zukunftsperspektive, wenn die ansässigen Unternehmen stark sind und Arbeits- und Ausbildungsplätze bereitstellen können. Mit Ihrer Erfahrung als Unternehmer/in können Sie das gut im Landtag vertreten. Deshalb kandidieren Sie als Erstkandidat/in im Wahlkreis Bad Wurzenried.

### **Arbeitsaufgaben**

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampfslogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
  2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen
- Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

### Zweitkandidat/in der PCD

Name: \_\_\_\_\_

61 Jahre, geschieden, 2 Kinder  
Berufsschullehrer/in  
Wohnort: Bad Wurzenried

Partei der Christlichen  
Demokratie (PCD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Seit einem Arbeitsunfall können Sie Ihr ursprünglich erlerntes Handwerk nicht mehr ausüben. Mittlerweile geben Sie Ihr Fachwissen als Berufsschullehrer/in an junge Auszubildende weiter. Zudem sind Sie seit vielen Jahren Fraktionsvorsitzende/r der PCD im Gemeinderat von Bad Wurzenried und als solche/r vor Ort beliebt, bekannt und einflussreich.

Sie befürworten das dreigliedrige Schulsystem und möchten daran festhalten. Aus Ihrer beruflichen Perspektive heraus liegt Ihnen eine Stärkung der beruflichen Bildung und der ausbildenden Betriebe in der Region am Herzen. Vor allem der Mittelstand braucht

dringend Entlastungen bei Abgaben und Bürokratie. Dafür muss auch eine leistungsfähigere Infrastruktur her. Den Individualverkehr im ländlichen Raum möchten Sie fördern.

Der/dem Kreisvorsitzenden der Christdemokratischen Vereinigung Mittelstand (CDVM) trauen Sie zu, diese Themen am besten zu vertreten. Deshalb unterstützen Sie als Zweitkandidat/in gerne deren/dessen Kandidatur.

### Arbeitsaufgaben

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampflogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

### *Erstkandidat/in der PÖD*

Name: \_\_\_\_\_

32 Jahre, ledig, keine Kinder  
Ausbildung zum/zur  
Systeminformatiker/in  
Wohnort: Bad Wurzenried

Partei für Ökologie und Demo-  
kratie (PÖD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Sie sind in Bad Wurzenried geboren und arbeiten als Systeminformatiker/in in der nächst größeren Stadt. Dort haben Sie auch Ihre Ausbildung absolviert. Sie würden Ihren Arbeitsplatz gerne mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Aufgrund des schlechten Nahverkehrs müssen Sie aber mit dem Auto fahren.

Seit Sie 16 sind, engagieren Sie sich bei der Jungen Ökologischen Alternative (JÖkA). Sie interessieren sich schon immer für erneuerbare Energie, den Erhalt der Umwelt und einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. Außerdem möchten Sie sich im Landtag für bessere Integrationsmöglichkeiten von Flüchtlingen und einen besser ausgebauten öffentlichen Nahverkehr einsetzen.

Weil Sie sich durch die Beteiligung am vergangenen Wahlkampf zum Landtag von Baden-Württemberg einen Namen gemacht haben, treten Sie mit Unterstützung Ihrer Partei nun als Erstkandidat/in im Wahlkreis Bad Wurzenried an. Sie gelten als das junge Gesicht der PÖD und hoffen, besonders bei jüngeren Wählerinnen und Wählern zu punkten.

### **Arbeitsaufgaben**

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampflogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

### Zweitkandidat/in der PÖD

Name: \_\_\_\_\_

57 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Landwirt/in und Hotelier  
Wohnort: Bad Wurzenried,  
Gemeinde Mostingen

Partei für Ökologie und Demo-  
kratie (PÖD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Sie sind ein Urgestein der PÖD. Von Anfang an gehören Sie schon der Partei an. Zusammen mit Ihrer Frau/Ihrem Mann betreiben Sie einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb in der Gemeinde Mostingen, den Sie in den 90er Jahren auf ökologische Landwirtschaft umgestellt haben. Ein schonender Umgang mit natürlichen Ressourcen und der flächendeckende Ausbau erneuerbarer Energien sind Ihnen besonders wichtig. Weil der Tourismus in Bad Wurzenried floriert, bieten Sie seit wenigen Jahren „Öko-Urlaub auf dem Land“ an.

Kinder sollten Ihrer Meinung nach so lange wie möglich gemeinsam zur Grundschule gehen. Auch das

dreigliedrige Schulsystem, wie es aktuell in Baden-Württemberg vorherrscht, lehnen Sie ab. Sie treten als Zweitkandidat/in der PÖD im Wahlkreis Bad Wurzenried an. Dem/Der jüngeren Erstkandidat/in stehen Sie allerdings etwas kritisch gegenüber.

### Arbeitsaufgaben

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampflogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

*Erstkandidat/in der PLD*

Name: \_\_\_\_\_

32 Jahre, verheiratet, keine  
Kinder  
Unternehmer/in  
Wohnort: Bad Wurzenried

Partei der Liberalen Demokratie  
(PLD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Sie sind in Bad Wurzenried geboren und haben vor fünf Jahren ein mittelständisches Unternehmen als Familienbetrieb gegründet. Ihr Mann/Ihre Frau führt die Buchhaltung und Ihr Bruder ist für den Vertrieb zuständig. Als Zulieferer für die Automobilindustrie haben Sie sich durch innovative Technik etabliert.

Sie möchten als Gesicht des Mittelstandes stellvertretend für viele andere Unternehmen politisch Einfluss nehmen. Deswegen sind Sie seit der Gründung Ihres Unternehmens Mitglied der PLD und wiedergewählte/r Kreisvorsitzende/r im Landkreis. Für Sie gilt: Unternehmer/innen müssen entlastet werden. Der Autobahnanschluss von Bad Wurzenried muss unbedingt

ausgebaut werden, damit die Unternehmen Bad Wurzenrieds weiterhin konkurrenzfähig bleiben. Um dem drohenden Fachkräftemangel vorzubeugen, halten Sie am dreigliedrigen Schulsystem fest und fordern bessere Ausbildungsmöglichkeiten im ländlichen Raum. Sie treten als Erstkandidat/in der PLD im Wahlkreis Bad Wurzenried an.

### **Arbeitsaufgaben**

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampflogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

### Zweitkandidat/in der PLD

Name: \_\_\_\_\_

42 Jahre, verheiratet, 1 Kind  
Hotelier/Hotelière  
Wohnort: Bad Wurzenried,  
Gemeinde Pflügingen

Partei der Liberalen Demokratie  
(PLD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Vor 15 Jahren haben Sie den alten Hof Ihrer Eltern in Pflügingen übernommen und zum Hotel „Landblick“ ausgebaut. Touristen kommen gerne zum Entspannen im Erlebnisbad oder zum Spazieren nach Bad Wurzenried. Darauf sind Sie stolz: Wenn man sich nur genug anstrengt, kann man alles erreichen.

Die Windkraftanlagen bei Pflügingen stören Ihrer Meinung nach die Idylle. Sie befürchten, dass weniger Touristen nach Bad Wurzenried kommen könnten, wenn die schöne Aussicht verdeckt wird. Außerdem steigen dadurch die Energiepreise für viele Betriebe.

Die Infrastruktur ist in einem miserablen Zustand. Das ist für Sie nicht mehr tragbar. Deshalb sind Sie seit einigen

Jahren Mitglied der PLD. Sie möchten, dass der Individualverkehr in ganz Baden-Württemberg ausgebaut wird. So können Gemeinden wie Pflügingen besser angebunden werden. Damit diese Anliegen in Zukunft besser im Landtag vertreten werden, unterstützen Sie als Zweitkandidat/in die Kandidatur der/des Kollegin/Kollegen aus der PLD.

### Arbeitsaufgaben

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampfslogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

*Erstkandidat/in der PSD*

Name: \_\_\_\_\_

49 Jahre, geschieden, 1 Tochter  
Krankenpfleger/in  
Wohnort: Bad Wurzenried,  
Gemeinde Ochsenheim

Partei der Sozialen Demokratie  
(PSD)

**MdL**, Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Sie sind seit zwei Legislaturperioden Mitglied des Landtags. Innerhalb der PSD-Fraktion sind Sie als Sprecher/in für Sozialpolitik bekannt. Denn bevor Sie in die Politik gegangen sind, haben Sie als Krankenpfleger/in im Kreiskrankenhaus Bad Wurzenried gearbeitet. Deshalb wissen Sie besonders um die Bedürfnisse von pflegebedürftigen und kranken Menschen Bescheid. Ferner interessieren Sie sich für die Situation von Senioren und Seniorinnen. Bei ihnen genießen Sie große Beliebtheit und Zustimmung. Deshalb ist Ihnen der Ausbau öffentlicher Verkehrsmittel wichtig, da vor allem ältere Menschen, die nicht mehr

Auto fahren können, stark in ihrer Mobilität eingeschränkt sind.

Sie fordern mehr Kindertageseinrichtungen. Viele Familien sind auf ein doppeltes Einkommen angewiesen und sollten daher die Möglichkeit bekommen, ihre Kinder vormittags in einer Einrichtung betreuen zu lassen.

Sie kandidieren als bekannte Persönlichkeit in Bad Wurzenried als Erstkandidat/in der PSD.

### **Arbeitsaufgaben**

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampfslogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?

### Zweitkandidat/in der PSD

Name: \_\_\_\_\_

67 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Schreinermeister/in im Ruhestand  
Wohnort: Bad Wurzenried

Partei der Sozialen Demokratie  
(PSD)

Wahlkreis Bad Wurzenried,  
Regierungsbezirk Tübingen

Sie führen als Schreinermeister/in nun seit über 30 Jahren einen Betrieb in Bad Wurzenried. Auch Ihre Schul- und Ausbildungszeit haben Sie in Bad Wurzenried verbracht. Sie mögen die Gegend und die Menschen hier sehr, besonders das Vereinsleben. Man kennt Sie als Vereinsvorstand der Sportvereinigung BW 1903. e.V. und als ehemalige/n Kommandant/in der Freiwilligen Feuerwehr. In der PSD sind Sie seit Jahren aktives Mitglied. Dem Bau der Flüchtlingsunterkunft stehen Sie offen gegenüber. Das Ehrenamt in den Vereinen könnte in ganz Baden-Württemberg genutzt werden, um Flüchtlinge in die Gemeinden zu

integrieren, zum Beispiel durch Sprachkurse oder Freizeitangebote.

Da sich in Bad Wurzenried nicht jeder und jede ein Auto leisten kann, fordern Sie einen stärkeren Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs.

Sie treten als Zweitkandidat/in der PSD im Wahlkreis Bad Wurzenried an und unterstützen den/die Erstkandidat/in der PSD, um die jahrelange Dominanz der PCD endlich zu brechen.

### **Arbeitsaufgaben**

#### **1. Vorbereitungen zum Wahlkampf (Dauer: 30 Min)**

Lesen Sie Ihr Rollenprofil und das Parteiprogramm. Suchen Sie Kontakt zu der anderen Kandidatin/dem anderen Kandidaten Ihrer Partei. Sie planen in Ihrem Wahlbüro zusammen den Wahlkampf. Arbeiten Sie eine gemeinsame Position heraus und einigen Sie sich auf einen Wahlkampflogan. Gestalten Sie daraufhin Plakate für Ihren Wahlkampfstand:

1. Plakat der Erstkandidatin/des Erstkandidaten mit Portrait, Name, Partei und Slogan
2. Plakat mit politischen Positionen/Vorhaben/Zielen zur Übersicht für die Bürger/innen

*Tipps: Was könnten die Anliegen der Bürger/innen sein? Wie können Sie die Bürger/innen überzeugen? Bereiten Sie eine kurze Rede zu Ihrer Kandidatur vor!*

#### **2. Marktplatz: Wahlkampfauftakt mit Infostand(Dauer: 30 Min)**

Sie präsentieren sich, Ihre Partei und Ihre Themen an Ihrem Wahlkampfstand auf dem Marktplatz. Die Bürger/innen werden als Gruppe vorbei anschauen. Stellen Sie sich und ihre Positionen/ Vorhaben/ Ziele in einer kurzen Rede vor! Die Presse wird Sie danach an Ihrem Wahlkampfstand aufsuchen und ein kurzes Interview mit Ihnen führen.

#### **3. Vorbereitungen zur Podiumsdiskussion (Dauer: 15 Min)**

Die Presse hat Ihnen ein Thema für die Podiumsdiskussion genannt. Überlegen Sie sich genau, wie Sie zu dem Thema stehen und wie Sie auf Fragen der Presse und Bürger/innen antworten wollen. Seien Sie aber auch auf andere Themen gut vorbereitet. Auf der Podiumsdiskussion wollen Sie möglichst viele Bürger/innen von sich überzeugen!

#### **4. Podiumsdiskussion (Dauer: 45 Min)**

Nach der Begrüßung durch die Presse sind Sie an der Reihe. Beantworten Sie kurz die Fragen der Presse. Anschließend werden Ihnen die Bürger/innen Fragen stellen.

#### **5. Wahltag (Dauer: 20 Min)**

Auch als Kandidat/in sind Sie wahlberechtigt und haben jetzt die Möglichkeit, Ihre Stimme abzugeben. Gespannt warten Sie anschließend auf das Wahlergebnis – haben Sie es in den Landtag geschafft?